

Schwer verletztes Kind - bin verzweifelt!!!

Beitrag von „Conni“ vom 13. November 2013 17:53

Du hast dein bestes getan - und wie gesagt, das Kind war ja nicht im Unterricht. Bei uns hätte es im Sekretariat im Krankenzimmer gesessen mit Kühlakku. An seiner Verletzung hättest du nichts ändern können.

Bei uns gab es mal einen Vorfall, wo ein Kind keine Beschwerden hatte, aber im Nachhinein eine leichte Gehirnerschütterung diagnostiziert wurde. Die Eltern machten damals einen Aufstand und wollten zum Anwalt.

Seither sollen bei Kopfverletzungen immer sofort die Eltern informiert werden, die dann entscheiden, ob sie das Kind abholen und zum Arzt fahren oder es in der Schule lassen. Das hilft dir jetzt im Nachhinein nicht weiter, ist aber zum Absichern für künftige Fälle ganz gut.